Ausschreibung AGNP-Preis für Forschung zur Elektrokonvulsionstherapie

Die Arbeitsgemeinschaft für Neuropsychopharmakologie und Pharmakopsychiatrie (AGNP) e.V., AG Elektrokonvulsionstherapie, fördert Forschungsarbeiten im Bereich der Elektrokonvulsionstherapie und schreibt deshalb den

"2. Forschungspreis Elektrokonvulsionstherapie"

in Höhe von 1.000 €

aus.

Der Preis wird 2024 im Rahmen des 4. Gemeinsamen Kongresses der AGNP und DGBP vom 08.05.2024 bis 10.05.2024 in Berlin an einen Wissenschaftler oder ein Team verliehen und soll eine herausragende Forschungsarbeit auf allen Gebieten (z.B. Grundlagenforschung, tierexperimentelle Studien, klinische Forschung, Versorgungsforschung) der Elektrokonvulsionstherapie anerkennen. Er wird durch die wohlwollende Unterstützung der Robert-Enke-Stiftung ermöglicht.

Die zu prämierenden Forschungsarbeit soll dabei eine Antwort auf eine neue wichtige Fragestellung zur Elektrokonvulsionstherapie liefern. Außerdem sollen die Forschungsergebnisse in den letzten zwei Jahren vor Ausschreibung des Preises in internationalen Wissenschaftsjournalen mit Peer-Review-System publiziert sein.

Die Bewerbung:

- muss folgende Angaben enthalten: Preisarbeit, Lebenslauf (1 Seite) mit Literaturverzeichnis (nur Peer Review publizierte Artikel)
- muss bis zum 29. Februar 2024 in elektronischer Form als Email bei dem stellvertretenden Vorsitzenden der AGNP AG Elektrokonvulsionstherapie, PD Dr. med. Nils Freundlieb, unter n.freundlieb@gib-stiftung.de eingegangen sein

Für Entscheidungen der Vorsitzenden der Arbeitsgruppe zur Vergabe der Preise ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Mitglieder von Forschungsgruppen der Vorsitzenden sind von der Bewerbung ausgeschlossen.



